

EndoStar Neu



Instrumentendesinfektion

Präparatetyp:

EndoStar Neu ist ein sehr effizientes, umfassend wirksames aldehyd- und phenolfreies Instrumentendesinfektionsmittel zur manuellen Aufbereitung im Einlegeverfahren und im Ultraschallbad. Eine innovative Formulierung gewährleistet eine schnelle, umfassende und materialschonende Instrumentenaufbereitung mit niedrigen Anwendungskonzentrationen. EndoStar Neu eignet sich zur Aufbereitung von sämtlichen thermostabilem und thermolabilem Instrumentarium wie Anästhesiezubehör und starren Endoskopen.

Produkteigenschaften:

- Aldehyd- und phenolfrei
- Wirkt bakterizid, fungizid, tuberkulozid (inkl. M.-Terra)
- Viruzid wirksam gegen behüllte Viren: BVDV / Vaccinia
- Viruzid wirksam gegen unbehüllte Viren: Rota, Adeno, Noro
- HBV / HIV wirksam
- Wirtschaftlich
- Gute Materialverträglichkeit
- Angenehm im Geruch, keine zu überwachen den Emissionen (Arbeitsplatzgrenzwerte)
- Gute Hautverträglichkeit bei ungewollten Kurzzeitkontakt mit der Gebrauchslösung
- Biologisch gut abbaubar
- Als Gebrauchslösung mit dem Enzymreiniger InstruZym oder InstruSol Forte kombinierbar
- Geprüft nach den Standardmethoden der DGHM, den DIN EN Normen zur Instrumentendesinfektion und den RKI Empfehlungen zur Wirksamkeit gegen Viren
- VAH gelistet
- IHO-gelistet

Anwendungsbereiche:

Für alle Anwendungsbereiche, in denen ärztliches Instrumentarium im Einlegeverfahren und im Ultraschallgerät aufbereitet wird.

Anwendungshinweise:

Die Gebrauchshinweise und Aufbereitungsrichtlinien der Instrumenten- und Endoskophersteller sind unbedingt zu beachten; insbesondere die Hinweise zu den vorbereitenden Maßnahmen zu der Reinigung und Desinfektion, dem Spülen, Trocknen und der Lagerung.

Anwendungskonzentrationen:

Bakterizid, fungizid, tuberkulozid:	1,0 % / 60 min.
	2,0 % / 30 min.
	3,0 % / 15 min.
Rota:	2,0 % / 5 min.
SV 40:	3,0 % / 30 min.
Adeno:	4,0 % / 60 min.
Noro:	4,0 % / 60 min.
Ultraschallbad:	3,0 % / 5 min.
BVDV (HCV):	2,0 % / 15 min.
Vaccinia:	1,0 % / 15 min. <small>(ohne Belastung)</small>
	2,0 % / 5 min.

Aufbereitungshinweise:

Einlegeverfahren:

Instrumente sofort nach Gebrauch einlegen. Sämtliche Oberflächen und Hohlräume müssen bedeckt bzw. gefüllt sein. Die Anwendungskonzentrationen und Einwirkzeiten bitte beachten. Instrumente entnehmen, gründlich mit Wasser abspülen und trocknen.

Ultraschallbad:

Es sind der vorgeschriebene Frequenzbereich und die vorgegebene Desinfektionsdauer einzuhalten. Wassertemperaturen über 45 °C sind zu vermeiden.

Präparatewechsel:

EndoStarNeu ist mit aldehydhaltigen Desinfektionsmitteln nicht kompatibel. Beim Ersteinsatz und Präparatewechsel sind die Instrumente und das Zubehör, die Wannen und Aufbereitungsgeräte sowie die Applikationshilfen gründlich zu reinigen und zu spülen. Zur Unterstützung und besseren Abreinigung empfehlen wir den Reiniger InstruSolForte.



Laboratorium
Dr. Deppe GmbH
Hooghe Weg 35
Tel.: 02152-5565-0
D-47906 Kempen
www.dr-deppe.de
www.hygiene-care.de

Stand der Information: 04.02.2013

Kompatibilität/ Stabilität/ Wasserqualität:

Bei der Herstellung von Gebrauchslösungen und zum Spülen ist Wasser in Trinkwasserqualität zu verwenden. Wird die zulässige Höchstkeimzahl des Trinkwassers überschritten oder sind pathogene Keime vorhanden, ist zum Spülen keimfreies oder steriles Wasser zu verwenden. Bei sehr hartem Trinkwasser oder hohem Chloridgehalt empfehlen wir VE-Wasser oder Aqua dest. Beim Spülschritt vor einer Sterilisation ist vollentmineralisiertes (VE) Wasser zu verwenden.

Instrumentenreinigung:

Die **EndoStar Neu** Gebrauchslösung ist eiweißbelastbar und kann mehrfach genutzt werden. Die Gebrauchslösung ist beim Einlegen gut vorge-reinigter Instrumente bis zu 7 Tage haltbar. Bei Eintrübungen oder sichtbaren Verschmutzungen wird empfohlen, die Gebrauchslösung vorzeitig zu erneuern. Zur Vorreinigung von Endoskopen, Zubehörteilen, chirurgischen, insbesondere englumigem Instrumentarium und empfehlen wir die Enzymreiniger **InstruZym** oder den Instrumentenreiniger **InstruStarForte**. Beim Zusatz von Reinigern ist die Gebrauchslösung täglich zu erneuern.

Zusammensetzung (in 100 g sind enthalten):

Wirkstoffe:

5 g Alkyldimethylethylammoniumethylsulfat
1 g Polyhexamethylenbiguanidhydrochlorid
1,8 g Cocospropylenguanidiniumdiacetat

Synergistische Inhaltsstoffe : Alkylamine 5g

Weitere Bestandteile:

Tenside, Korrosionsschutzmittel, Stell- und Hilfsmittel sowie pH-Wert-Regulatoren

Toxikologie:

Akute Toxizität: LD50 \geq 2000 mg / kg Ratte. Dieses Produkt wurde toxikologisch nicht im Tierversuch geprüft. Dieser Wert wurde über das Berechnungsverfahren erstellt und gilt für das Konzentrat.

Primäre Reizwirkung:

Im Konzentrat wirkt **EndoStarNeu** reizend auf Haut und Augen.

Lokale Verträglichkeit:

Gute Hautverträglichkeit der Gebrauchslösung beim ungewollten Kurzzeitkontakt.

Expositionen:

Zu überwachende, arbeitsplatzbezogene MAK-Werte gibt es nicht.

Chem.-physikalische Daten:

Aussehen: klare, leicht bernsteinfarbene Flüssigkeit
Dichte: ca. 1g/cm³
pH-Wert: ca. 9,5
pH-Wert der 1%-igen Lösung: ca. 8,0

Biologische Abbaubarkeit:

EndoStarNeu ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die **EndoStarNeu** Gebrauchslösung kann mit dem allgemeinen Abwasser entsorgt werden. Bei sachgemäßer Einleitung ist eine Störung der biologischen Kläranlage nicht zu erwarten.

Begutachtung:

Bakterizid, fungizid, tuberkulozid inkl. M.-Terra nach den Standardmethoden der DGHM:

Nach Standardmethode der DGHM:
Hygiene Nord GmbH, Greifswald, 2010
IKI, Gießen, 2008
HygCen GmbH, Schwerin, 2007

Wirksamkeit gegen behüllten Viren, BVDV/Vaccinia:
Dr. Steinmann, Bremen, 2005, 2008

Wirksamkeit gegen Rota:
Dr. Steinmann, Bremen, 2005

Wirksamkeit gegen Adeno, Noro:
HygCen GmbH, Schwerin, 2013

Wirksamkeit gegen SV 40:
HygCen GmbH, Schwerin, 2009

Standzeitgutachten:
Hygiene Nord GmbH, Greifswald, 2012

Ultraschallbad:
HygCen GmbH, Schwerin, 2012

Lieferformen: CE 0481

2-l-Flaschen
5-l-Kanister



Laboratorium
Dr. Deppe GmbH
Hooghe Weg 35
Tel.: 02152-5565-0
D-47906 Kempen
www.dr-deppe.de
www.hygiene-care.de

Stand der Information: 04.02.2013

Anmerkung:

Als Gebrauchslösung ist EndoStarNeu keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung. Die Gebrauchslösung ist nicht ätzend. Wir empfehlen aber, die im Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten und die übliche Schutzkleidung zu tragen.

Hinweis:

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z.B. in Hinsicht auf Materialverträglichkeit sind nur gesondert möglich. Unsere Empfehlungen befreien unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Präparate auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke und Verfahren. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen.

Zur Beachtung beim Umgang mit dem Konzentrat gem. Gefahrstoffverordnung:

Symbol: C Bezeichnung: Ätzend
Enthält quaternäre Ammoniumverbindungen.
Verursacht Verätzungen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Bei Berührung mit der Haut oder den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen, wenn möglich dieses Etikett vorzeigen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.